

Pressemitteilung

22.03.2018

Züge zwischen Hoyerswerda und Görlitz

Im Dezember 2018 fahren wieder Züge durch das Lausitzer Seenland. Über 450.000 Zugkilometer werden im Jahr 2019 durch die ODEG auf der Strecke zwischen Hoyerswerda – Görlitz (RB64) gefahren. Die Fahrgäste sind dann zwischen Hoyerswerda und Niesky auf einer komplett neu gebauten Strecke unterwegs. Damit wird der sächsische Teil des Lausitzer Seenlandes deutlich besser verkehrlich angebunden. Davon profitieren sowohl Schüler und Pendler, als auch Touristen.

Auf den anderen Strecken wird der Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON) ein im Wesentlichen unverändertes Auftragsvolumen bei den Verkehrsunternehmen bestellen. Die im Fahrplanjahr 2017/18 neu bestellten sogenannten Flügelzüge sind sehr gut nachgefragt und werden im neuen Fahrplanjahr weiter bestellt. Diese Züge verkehren im Feierabendverkehr aus Richtung Dresden heraus. In Bischofswerda werden diese Züge geteilt. Die Zugteile fahren weiter nach Zittau und Görlitz.

Dies ist zunächst ein Grundsatzbeschluss. Nun werden die genauen Fahrpläne mit den Unternehmen abgestimmt. Es ist zu erwarten, dass die Fahrplanlagen größtenteils unverändert bleiben.

Bestellt werden Leistungen wie folgt:

Die Länderbahn GmbH (Trilex) **ca. 2.408.000 Zugkm**
Linien: RE1, RE2, RB60, RB61, L7

Ostdeutsche Eisenbahngesellschaft mbH **ca. 2.073.000 Zugkm**
Linien: RB65, RB64, OE60V

Sächsisch Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH **max. 58.000 Zugkm**
Linien: Zittau – Bertsdorf – Kurort Jonsdorf / Kurort Oybin

Zweckverband Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON):

Sandra Trebesius
Pressesprecher
Tel.: 03591 / 3269-18
E-Mail: presse@zvon.de

Zweckverband Verkehrsverbund
Oberlausitz-Niederschlesien
Rosenstraße 31, 02625 Bautzen
Tel. 03591 3269-10
Fax 03591 3269-50
www.zvon.de, info@zvon.de